

Es würde zu weit gehen, alle Vorträge und Anregungen/ zu registrieren, daher auf den in späterer Zeitperiode vom Kongreßkomitee herauszugebenden ausführlichen Bericht verwiesen wird. Auch ist das Material ein viel zu mannigfaltiges, um im Rahmen einer rein coleopterologischen Zeitschrift entsprechend behandelt werden zu können.

Am 10. August, der liebenswürdigen Einladung des Herrn Baron Walter v. Rothschild Folge leistend, führen die Kongreßteilnehmer mittels Separatzug nach Tring, um das dortige Museum mit seinen enormen entomologischen Schätzen zu besichtigen.

Nach Abschluß der Verhandlungen wurde zur Wahl des Ortes für den III. Internationalen Entomologenkongreß geschritten. In Vorschlag wurden gebracht: Nordamerika und Oesterreich. Die überwiegende Majorität entschied sich für Oesterreich und wurde zum Beschluß erhoben, den nächsten Kongreß im Jahre 1915 in Wien zu veranstalten. A. n.



Preislisten.

E. v. Bodemeyer, Berlin W., Lützowstraße 41. Liste Palaearktischer Coleopteren Nr. 10. 42 Seiten, viergespalten. Besonders preiswerte Loose in den verschiedensten Kombinationen. Professor Fiorische Sammlung insgesamt, oder auch familienweise abzugeben. Nachtrag von der ostasiatisch-sibirisch-mandschurischen Ausbeute Bodo v. Bodemeyer.

Ferner Coleopteren, unpräpariert, in Alkohol oder trocken.

Ernst A. Böttcher. Preisliste über Utensilien für Entomologie.

Umfangreiche Liste über Utensilien und Apparate für Fang, Zucht, Aufbewahrung, Konservierung. Auch einschlägige Literatur.



„Wiener Coleopterologen-Verein.“

Vereinslokal: **Wien, I., Strauchgasse Nr. 4 (Beethovensaal).**

Daselbst Bibliothek, Zeitschriften, Vereinssammlung.

An den Vereinsabenden Vorträge, Reise- und Literaturberichte, Referate, Bestimmungskurse, Determination etc. etc.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt per Jahr K 12.— (monatlich K 1.—). Die „Coleopterologische Rundschau“ erhält jedes Mitglied frei.

Zusammenkunft jeden Dienstag 8 Uhr abends.

Ferner jeden Sonntag 10 Uhr vormittags (besonders zwecks Tausch) im **Restaurant Leander Schwarz, Wien, IX., Garnisonsgasse Nr. 20.** Gäste stets willkommen. Auskünfte erteilt der Schriftführer Herr Cornelius Ditschiner, Wien, IX., Gürtel 124.

Am 29. Oktober hielt Herr O. Mamitza einen Vortrag über „Die Polychromosie der Coleopteren“. Der Vortragende behandelte vorerst die Grundbegriffe der Farbentheorie im Allgemeinen; um sodann in instruktiver Form auf die Ursache der Farbenvariabilität der Coleopteren einzugehen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Koleopterologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [1_1912](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: ["Wiener Coleopterologen-Verein." 168](#)